

„Der liebe Augustin und die Wölfe“

Sozialform: Gruppenarbeit (3-4 Gruppen)

Die Gruppen erhalten den Auftrag mithilfe des Legendentextes eine Szene aus der Legende „Der liebe Augustin und die Wölfe“ szenisch darzustellen. Dafür können die KK eine beliebige Textstelle/Passage aus der Legende auswählen.

Jede Gruppe erhält Schlagwörter, welche in die Umsetzung ihrer szenischen Darstellung eingearbeitet werden sollen:

- Angst
- Panik
- Furchtlosigkeit
- Spott
- Traurigkeit



Bilder gezeichnet von Elisabeth Driza

Mögliche Hilfestellungen für die Planung der szenischen Darstellung

- Notiert Augustins Gedanken und die der Wölfe zur ausgewählten Textpassage der Legende. Denkt dabei an euer Schlagwort!
 - Was denkt Augustin in dieser Situation?
 - Was empfindet er dabei?
 - Welche Gedanken könnten die Wölfe haben?Die wörtliche Rede zu verwenden, wird euch helfen.

Umsetzung des Schauspiels jeder Gruppe

- Jede Gruppe präsentiert ihre Szene. Die Zuschauer notieren, was sie aus der Darstellung erkennen können und was sie besonders gut finden.
- Nach jeder szenischen Darstellung erfolgt eine Feedbackrunde, bei welcher die Kinder ihre Notizen zu Hilfe nehmen können.
- Die Lehrperson sammelt die Rückmeldungen der Kinder auf einem Flipchart-Bogen.

Der gegenseitige Austausch und das Philosophieren mit Kindern

- Im Sitzkreis besprechen die Kinder ihre Empfindungen zu ihren unterschiedlichen Darstellungen. Der Flipchart-Bogen dient der Unterstützung und liegt im Zentrum des Sitzkreises. Ebenso teilen die Darsteller*innen ihre Empfindungen mit und reflektieren was ihnen leicht gefallen ist, wobei sie Schwierigkeiten hatten und wie es ihnen mit den anderen Gruppenmitgliedern ging.
Während des Austauschs wird der Flipchart-Bogen ergänzt.
- Unter indirekter Anleitung der Lehrperson philosophieren die Kinder über ihre Gedanken/Empfindungen.

Mögliche Anleitung der Lehrperson:

- Kommt dir dieses Gefühl bekannt vor?
- Warum empfinden wir in manchen Situationen so?
- Wie, denkst du, kannst du dieses Gefühl verändern?



Notiert Augustins Gedanken und die der Wölfe zur ausgewählten Textpassage der Legende.

Denkt dabei an euer Schlagwort!

- Was denkt Augustin in dieser Situation?
- Was empfindet er dabei?
- Welche Gedanken könnten die Wölfe haben?

Die wörtliche Rede zu verwenden, wird euch helfen.

Gezeichnet von Elisabeth Driza

